

## Ziel der Weiterbildung

- Entwicklung von Betriebsräten/-innen mit der Perspektive größerer Verantwortungsübernahme im Gremium
- Praxis- und anwendungsorientierte langfristige Qualifizierung und Begleitung

Während dieser etwa eineinhalb Jahre dauernden Qualifizierung werden betriebsratsspezifische Führungskompetenzen entwickelt, ausgebaut und in der Arbeitspraxis verankert.

## Organisation der Qualifizierung

- 6 feste Bausteine à 3 Tage im IG BCE Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst
- Inhaltliche Orientierung an eigenen Projekten / Arbeitsschwerpunkten der Teilnehmenden
- Feste Leitung durch Norbert Deutschmann und Peter Legner – ergänzt durch weitere Fachdozenten
- Möglichkeit zu Treffen zwischen den Terminen
- Online-Begleitung
- Finanzierungsgrundlage: § 37 Abs.6 BetrVG

## Kosten

Teilnahmegebühr: 846,- € pro Modul  
Übernachtung / Verpflegung: 313,- € pro Modul  
Anmeldung über die BWS

## Termine

Modul 1: Zum Betriebsrat geboren? BWS-200-120901-19	03. - 05. April 2019
Modul 2: Organisation der Arbeit des Betriebsrats BWS-200-120902-19	19. - 21. August 2019
Modul 3: Außenwirkung und andere Schwierigkeiten BWS-200-120903-19	09. – 11. Dezember 2019
Modul 4: In die Offensive gehen - Arbeitsbedingungen und Beschäftigungssicherung	25. - 27. März 2020
Modul 5: Betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen	27. - 29. Mai 2020
Modul 6: Motivation, Führung und Offengebliebenes	Herbst 2020

## Qualifizierungsreihe

*Schlüsselkompetenzen für  
Funktionsträger im Betriebsrat*



für den



## Landesbezirk Nordost

Ansprechpartner: Peter Legner  
IG BCE Bildungszentrum  
Kagel Möllenhorst  
Weg zur Erholung 34  
15537 Grünheide (Mark)

Tel.: (033434) 42 270  
E-Mail: peter.legner@igbce.de

# Zielgruppe

Die meisten der in § 80 BetrVG beschriebenen allgemeinen Aufgaben des Betriebsrats sind typische Managementaufgaben. Diese sind durch Ausbildung und betriebliche Erfahrung in der Regel bei leitenden Angestellten verankert, die aber nicht im Betriebsrat vertreten sind. Damit ergibt sich für Betriebsratsmitglieder die Anforderung, ihre beruflichen Fähigkeiten und Erfahrungen um Managementkompetenzen zu erweitern, um den gesetzlichen Anforderungen genügen zu können.

Angesprochen sind damit alle Betriebsratsmitglieder, die ihr Engagement im Gremium langfristig ausbauen und mehr Verantwortung für das Gremium und den Betrieb übernehmen wollen.



# Die wichtigsten Inhalte

## Modul 1: Zum Betriebsrat geboren?

- Anforderungen von BR-Funktionen und persönliche Bestandsaufnahme: Zielsetzungen für die Modulreihe (persönlich, für das Gremium, für den Betrieb)
- Tools und Tipps für die dringlichsten „Baustellen“
- Projektmanagement erster Teil: Visionen – Ziele - Arbeitsschritte
- Strategische Planung: Vorhaben der Teilnehmenden
- Einführung der Begleitplattform

## Modul 2: : Organisation der Arbeit als Betriebsrat

- Umgang mit erhöhter Arbeitsbelastung
- Vermeidung von Belastung durch richtige Schwerpunktsetzung und Beschleunigung von Routinen
- Arbeitsplanung im Betriebsratsgremium: Zeitmanagement und Ziele in der Betriebsratsarbeit
- Arbeitsteilung und Delegation

## Modul 3 Außenwirkung und andere Schwierigkeiten!

- Wirkung auf andere und Strategien für einen perfekten Auftritt und die gewünschte Außenwirkung
- Kompetente Wirkung bei schriftlichen Informationen
- Effektive und zielorientierte Vorbereitung von Reden und Präsentationen
- Sicheres Reden und Präsentieren
- Effektive Gesprächsführung durch richtiges Fragen

## Modul 4: In die Offensive gehen - Arbeitsbedingungen und Beschäftigungssicherung

- Die Gesetzeslage nutzen und Stolpersteine vermeiden
- Personalplanung u. Beschäftigungsförderung:
  - über Leiharbeit / Befristungen zum Festvertrag
  - Personalabbau ohne Kündigungen begleiten
- Strategien für betriebliche Schwerpunktthemen entwickeln
- Verhandlungsstile: Chancen und Risiken

## Modul 5: Betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen

- Gesundheitscheck des Betriebes / Unternehmens: Chancen und Risiken erkennen
- Anforderungskataloge für wirtschaftliche Infos des Arbeitgebers erarbeiten
- Wichtige Kennzahlen aus GuV und Bilanz
- Krise der Volkswirtschaften in der EU und mögliche Bewältigungsstrategien

## Modul 6: Motivation, Führung und Offengebliebenes

- Führung und Orientierungshilfe – ohne hierarchische Befugnisse: Wie kann ich anderen Orientierung geben ... und dafür sorgen, dass ich Gehör finde
- Situations- und Persönlichkeitsangemessenes Führen
- Strategien im Umgang mit Konflikten: Prävention, Eskalation und Deeskalation von Konflikten
- Offengebliebenes aus den vorherigen Modulen und neu entstandene Fragen

## Zwischen den Terminen

- Reflexion und Bestandsaufnahmen für das jeweils nächste Modul nach Vorgaben
- Arbeit mit der Online-Begleitplattform
- Möglichkeit zu Treffen zwischen den Modulen: (kollegiale) Beratung